

SATZUNG

DER MUSIKSCHULE DER HOMBURGISCHEN GEMEINDE

S a t z u n g

der Musikschule der Homburgischen Gemeinden e.V.

§ 1

Name und Sitz

- (1) Der Verein führt den Namen "Musikschule der Homburgischen Gemeinden e.V. Er ist unter dieser Bezeichnung in das Vereinsregister beim Amtsgericht Gummersbach einzutragen.
- (2) Der Verein hat seinen Sitz in Wiehl.

§ 2

Zweck

- (1) Der Verein ist Träger der Musikschule. Er dient der Förderung musikalischer Jugendbildung.
- (2) Der Verein verfolgt seine Ziele ohne Absicht auf Gewinn und dient ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken im Sinne der Abgabenordnung.
- (3) Finanzielle Mittel des Vereines dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden. Vereinsmitglieder, in ihrer Eigenschaft als Mitglieder, erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereines.

§ 3

Mitgliedschaft

- (1) Mitglied des Vereines können natürliche und juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts werden.
- (2) Die Mitgliedschaft beginnt mit dem Zugang der schriftlichen Aufnahmebestätigung.

- (3) Die Mitgliedschaft erlischt durch
- a) Austrittserklärung
 - b) Ausschluß
 - c) bei natürlichen Personen durch Tod
 - d) bei juristischen Personen durch Auflösung
- (4) Der Austritt ist dem Geschäftsführer schriftlich mitzuteilen. Er kann nur zum Jahresende unter Einhaltung einer vierteljährlichen Kündigungsfrist erklärt werden.
- (5) Ein Ausschluß ist nur durch Beschluß des Vorstandes möglich. Gegen den Beschluß des Vorstandes kann Berufung bei der Mitgliederversammlung eingelegt werden, die endgültig über den Ausschluß entscheidet.
- (6) Personen, die die Zwecke des Vereines in besonderem Maße gefördert haben, können durch Beschluß der Mitgliederversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.

§ 4

Geschäftsjahr

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 5

Organe des Vereines

Organe des Vereines sind:

- a) die Mitgliederversammlung,
- b) der Vorstand

§ 6

Mitgliederversammlung

- (1) Die Mitgliederversammlung besteht aus den Vereinsmitgliedern.

(2) Aufgaben der Mitgliederversammlung:

- 1.) Wahl des Vorstandes,
- 2.) Entlastung des Vorstandes,
- 3.) Entgegennahme der Jahresberichte
- 4.) Beschlußfassung über den Haushaltsplan,
- 5.) Festsetzung der Unterrichtsgebühren und der Lehrerhonorare,
- 6.) Festsetzung der Mitgliedsbeiträge,
- 7.) Satzungsänderungen,
- 8.) Beschlußfassung über die Auflösung des Vereines.

(3) Beschlüsse mit finanziellen Auswirkungen bedürfen der Zustimmung des Stadtdirektors der Stadt Wiehl und des Gemeindedirektors der Gemeinde Nümbrecht.

(4) Die Mitgliederversammlung ist mindestens einmal jährlich, und zwar zu Beginn des Geschäftsjahres, einzuberufen.

Weitere Sitzungen können bei Bedarf anberaumt werden. Beantragen mehr als 10% der Mitglieder die Einberufung einer Mitgliederversammlung, so hat der Vorstandsvorsitzende innerhalb von 3 Wochen eine Mitgliederversammlung einzuberufen.

(5) Die Einladung erfolgt schriftlich unter Angabe der Tagesordnung und ist den Mitgliedern mindestens 8 Tage vor dem Sitzungstage (Zustellungs- und Sitzungstag eingerechnet) formlos zuzustellen. In dringenden Fällen kann die Einladungsfrist auf 3 Tage gekürzt werden.

(6) Der Vorstandsvorsitzende stellt die Tagesordnung auf, lädt zu dieser ein und leitet die Sitzung.

(7) Die Mitgliederversammlung ist beschlußfähig, wenn mehr als 10% der Mitglieder anwesend sind; sie ist auch dann beschlußfähig, wenn weniger als 10% der Mitglieder anwesend sind, die Beschlußunfähigkeit jedoch nicht ausdrücklich festgestellt wird.

- (8) Die Beschlüsse der Mitgliederversammlung werden mit einfacher Mehrheit der erschienenen Mitglieder gefaßt; bei Stimmgleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt.
- (9) Beschlüsse über Satzungsänderungen oder die Auflösung des Vereines bedürfen einer Dreiviertel-Mehrheit der erschienenen Mitglieder.
- (10) Jedes Vereinsmitglied hat eine Stimme.
- (11) Über Beschlüsse der Mitgliederversammlung ist eine Niederschrift zu fertigen, die vom Vorsitzenden und dem Geschäftsführer zu unterzeichnen ist. Die Niederschrift wird in der nächsten Mitgliederversammlung verlesen.

§ 7

Vorstand

- (1) Der Vorstand besteht aus
 - a) dem Vorstandsvorsitzenden
 - b) dem stellv. Vorstandsvorsitzenden
 - c) dem Geschäftsführer
 - d) dem pädagogischen Leiter der Schule
 - e) 4 Beisitzern
 - f) den Hauptgemeindebeamten der Stadt Wiehl und der Gemeinde Nümbrecht

Ihr Amt endet mit der Amtsniederlegung oder der Bestellung neuer Vorstandsmitglieder.

Der Vorstand wird jeweils für 2 Jahre gewählt.

- (2) Der Vorsitzende, der stellvertretende Vorsitzende, der Geschäftsführer und der Leiter der Musikschule bilden den geschäftsführenden Vorstand.
- (3) Dem Vorstand obliegt die Leitung des Vereines, die Aus-

führung der Beschlüsse der Mitgliederversammlung und die Verwaltung des Vereinsvermögens. Er hat für jedes Geschäftsjahr einen Haushaltsplan aufzustellen.

- (4) Der Vorstand beschließt auch über die Anstellung sowie Art und Umfang der Beschäftigung von Lehrkräften.
- (5) Der geschäftsführende Vorstand vertritt den Verein gerichtlich und außergerichtlich. Erklärungen, durch die der Verein verpflichtet wird, bedürfen der Schriftform und sind vom Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter und dem Geschäftsführer zu unterzeichnen.
- (6) Für Beschlüsse mit finanziellen Auswirkungen gilt § 6 (3) entsprechend.
- (7) Die Mitglieder des Vorstandes haben keinen Anspruch auf Vergütung für ihre Tätigkeit, jedoch werden Auslagen und Reisekosten ersetzt.
- (8) Der Vorstand gibt sich eine Geschäftsordnung und beschließt die Schulordnung.

§ 8 Beirat

Der Vorstand kann einen Beirat für künstlerische und pädagogische Fragen berufen. Dieser hat nur beratende Aufgaben. Der pädagogische Leiter der Musikschule gehört dem Beirat kraft Amtes an.

§ 9 Auflösung des Vereines

Bei Auflösung des Vereines fällt das Vermögen an die Stadt Wiehl und die Gemeinde Nümbrecht. Als Verteilungsschlüssel ist die Einwohnerzahl in den beiden Gebietskörperschaften zugrunde zu legen.

Die beiden Gebietskörperschaften dürfen das ihnen zufließende Vereinsvermögen nur zu gemeinnützigen Zwecken verwenden.

Beschlüsse über das Vereinsvermögen dürfen erst nach Zustimmung des Finanzamtes ausgeführt werden.

§ 10

Inkrafttreten

Vorstehende Vereinssatzung tritt am Tage der Eintragung in das Vereinsregister in Kraft.

Wiehl, den 4. 9. 1980

Elonora Eggert
Siegfried Lauer
Kerstin Lauer
Karl-Josef Lauer
Maria Lauer
Wolfgang Lauer
Wilhelm Lauer